



Unsere  
Kleine  
Zeitung



Evangelische Friedensgemeinde Kelsterbach -  
Reformierte Personalgemeinde  
mit parochialen Wurzeln  
*in Freundschaft verbunden mit der  
Doopsgezinde-Remonstrantse Gemeente Nijmegen*

**IV 2022 (Juli/August/September)**



# Liebe Gemeinde,

„Sommer ist, was in Deinem Kopf passiert“. Diese Zeile eines Popsongs habe ich kürzlich in einer Werbung wieder gehört. Und sie hat mich nicht losgelassen – nicht nur, weil ich mich sofort an das Lied von den Wise Guys erinnert habe, sondern auch weil ich dachte: ja, so ist es!

Wie mein Sommer wird liegt nicht so sehr an den äußeren Gegebenheiten, sondern viel mehr daran, was ich draus mache, eben „was in meinem Kopf passiert“.

Und da passiert zurzeit ganz schön viel: der Krieg Putins in der Ukraine lässt mich genauso wenig los wie der Klimawandel, Corona und die bevorstehende Hungerkrise in vielen Teilen unserer Welt.

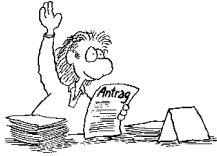
Alles eigentlich Tatsachen, die diesen Sommer zu einem schwierigen Sommer werden lassen könnten.

Doch ich weiß auch, dass es nichts bringt, wie das sprichwörtliche Kaninchen auf die Schläge zu starren – davon ändert sich nichts. Nein, ändern tut sich nur etwas, wenn ich das, was in meiner Macht steht tue, damit etwas anders wird.

Und als Christ weiß ich darüber hinaus, dass – egal wie dunkel es auch zurzeit auf der Welt aussehen mag – Gott da ist. Nicht als Magier, der plötzlich alles gut werden lassen wird, aber als eine Kraft, die nicht nur mit aushält, sondern in Jesus Christus auch gezeigt hat, dass es keine endgültige Dunkelheit gibt. Denn Gottes letztes Wort über uns Menschen heißt Leben. Dafür ist Gott in Christus ans Kreuz gegangen und auferstanden.

Das Vertrauen auf diese Zusage Gottes ist es, die mir immer wieder Kraft und Mut gibt – auch wenn es zurzeit eigentlich zum Weglaufen ist. Diese Zusage macht mir auch Mut, diesen Sommer dennoch zu genießen, ohne einfach zu verdrängen was ist, sondern indem ich Kraft tanke für das, was ich dann auch wieder tun kann - gegen den Klimawandel, für den Frieden, gegen Corona und gegen den Hunger in Ostafrika und anderen Teilen unserer Welt.

„Sommer ist, was in Deinem Kopf passiert“. Der bekannte Liedtexter Paul Gerhard hat das einmal mitten im 30jährigen Krieg in Worte gefasst, die auch sehr bekannt sind „Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“. Mitten in all den Dunkelheiten dieser Welt Freude suchen an dem, was Gott dennoch alles für mich, für uns Menschen bereit hält – dass Ihnen das gelingen möge, wünsche ich Ihnen. „Sommer ist, was in Deinem Kopf passiert“.



## Neues aus dem Kirchenvorstand

An Pfingsten hatten wir einen schönen Festgottesdienst mit dem Kirchenpräsidenten und vielen Gästen. Es gab sehr wertschätzende Grußworte und schöne Geschenke.

Das hat uns allen sehr gut getan. Denn es trifft auf eine Situation, in der es wirklich um das Ganze geht: die Bauabteilung der Kirchenverwaltung hat uns vorgeschlagen, unser komplettes Gebäude (also die so genannte „Alte Kita“ und das Gemeindezentrum) an die Stadt zu verkaufen. Die Begründung ist, dass es zukünftig keinerlei finanzielle Unterstützung für das Gebäude von der Landeskirche geben wird. Eine solche Entscheidung fällt uns natürlich sehr schwer: wie kann sichergestellt werden, dass auch weiterhin gottesdienstliche und andere Veranstaltungen in diesem Gebäude stattfinden können? Und was geschieht, wenn die Stadt entscheidet, das Gebäude abzureißen, um damit Platz für ein weiteres neues Kitagebäude zu schaffen?

Alles Fragen, die uns zurzeit im Kirchenvorstand sehr beschäftigen und – Sie können es sich vorstellen – auch belasten. Und gleichzeitig freuen wir uns auf das Cabaret und die übrigen Jubiläumsveranstaltungen!

Darüber hinaus ist die Situation in unserer Kita nach wie vor durch einen hohen Krankenstand gekennzeichnet, der dafür sorgt, dass immer wieder Gruppen geschlossen werden müssen – auch ein Grund für Sorgen. Wir sind also auf Ihre Gebete angewiesen!

J. Bundschuh, Vorsitzender

---

Herausgeberin: Evangelische Friedensgemeinde Kelsterbach

Verantwortlich: Joachim Bundschuh, Pfarrer, Telefon 06107/9810046

Pfarramt: Saalburgstraße 30, Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7,

Vera Hechler, dienstags, mittwochs und donnerstags: 9 bis 13.00 Uhr

Tel.: 06107/ 4183, Fax: 06107/ 986751

Email: [friedensgemeinde.kelsterbach@ekhn.de](mailto:friedensgemeinde.kelsterbach@ekhn.de)

Homepage: [www.friedensgemeinde-kelsterbach.online](http://www.friedensgemeinde-kelsterbach.online)

Bankverbindung: IBAN:DE 02 5085 2553 0016 0568 22

Kindertagesstätte: Tel.: 06107/63133, Leitung: Stephanie Opel



Ich bin wieder da, euer Muckelgeist,  
Und muss euch wieder viel berichten. Na, seid ihr neugierig??  
Dann erzähle ich euch mal was es Neues gibt.

Bald sind nämlich Sommerferien und die Vorschüler verlassen uns,  
dieses Mal sind es 21 Große .Ich hab gehört dass die Großen am  
Sommerfest verabschiedet werden.

Ja das Sommerfest wird von den Eltern geplant, mit einer Hüpfburg, mit  
Bastelangeboten, Spielen und viel Essen und Trinken und...Spaß. Da  
fällt bestimmt wieder was für mich kleinen Muckel ab, was natürlich  
wunderbar ist

Mmmmmhhhh.....

Und die Erzieherinnen machen wieder einen Betriebsausflug, Ich hab  
was gehört von gemeinsamem Frühstück und danach... hab noch nicht  
erfahren, was noch passiert.

Bin neugierig, wie ein Flitzebogen...

Was gibt's noch...Die Eltern dürfen ihre Kinder wieder selbst in Kita  
und Krippe bringen und abholen, eine große Erleichterung für alle.  
Es sind auch wieder Erzieherinnen gesund und wieder da, das finde ich  
mega toll.

Und die Sara bekommt ein Baby...was es wird???

Junge oder Mädchen...keine Ahnung, tja da muss ich noch viel Geduld  
haben, bis ich das weiß.

So genug, ich muss mich auf die Ferien vorbereiten.

HALT...hab vergessen euch zu erzählen, dass im blauen Haus eine  
Gruppe ukrainische Kinder mit ihren Erzieherinnen, spielen, lernen und  
lachen dürfen, ihr wisst doch, da ist Krieg und bis zu den Ferien haben  
sie einen Platz bei uns.

Ich verstehe nur die Sprache nicht, aber sehe, dass sie glücklich  
sind ,hier sein zu können.

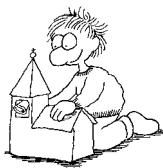
Doch jetzt wünsche ich euch allen einen wunderschönen heißen  
Sommer,

Bis bald euer Mückelchen



## Krabbelgottesdienste

Am **01. Juli** feiern wir zum letzten Mal vor der Sommerpause einen Krabbelgottesdienst: wir schauen uns an, wie schön Gott die Welt geschaffen hat und wie gut es ist, dass alles einem bestimmten Rhythmus folgt. Diesmal treffen wir uns schon um **16 Uhr**, damit auch Eltern und Kinder direkt aus der Kita zu uns stoßen können. Nach der Sommerpause findet dann am **02. September** der nächste Gottesdienst statt – auch dann um 16 Uhr, weil die Kita wohl auch nach der Sommerschließung bis 16 Uhr geöffnet haben wird. Wie auch immer: wir freuen uns total auf euch!



## Kindergottesdienste

Am **10. Juli** feiern wir unseren nächsten Kindergottesdienst – wie immer parallel zum Erwachsenengottesdienst, mit dem wir auch gemeinsam beginnen (10.30 Uhr). Danach gehen wir in die Ferien und freuen uns dann am **11. September** wieder auf euch. Dann wird auch Jan-Luca wieder da sein, dessen Jahr in Kanada im Sommer zu Ende geht. Es wird sicher toll, wenn er wieder dabei ist!

## Konfi- und Taufprojekt startet

Auch der nächste Konfi- und Taufkurs wird wieder gemeinsam von den evangelischen Gemeinden Kelsterbachs verantwortet. Eingeladen sind alle, die **2009 oder früher** geboren sind und sich gerne konfirmieren oder taufen lassen wollen. Noch kann man sich gerne in den Gemeindebüros der einzelnen Gemeinden anmelden, denn wir starten erst am **08.09.** Also – meldet euch an, wir freuen uns auf euch, Joachim Bundschuh, Pfarrer und Helen Lee, Pfarrerin.

## Sommertreff der Jungen Friedensgemeinde

Auch in diesem Jahr findet es wieder statt, das Grillen der „Jungen Friedensgemeinde“. Eingeladen sind alle, die zwischen 25 und 35 Jahre alt sind – wir treffen uns am **05.08. um 18 Uhr** im Gemeindezentrum. Nähere Infos im Gemeindebüro unter 06107/4183.



## Grillen mit der Strandbar

Es ist mittlerweile eine gute Tradition, dass wir die Sommerpause der Strandbar mit einem gemeinsamen Grillen einläuten.

Das wollen wir also auch dieses Jahr tun – im Schulgarten der Karl-Krolopper-Schule (vielen Dank an die Schulleitung dafür!), den man gut über unser Gemeindezentrum erreichen kann.

Das Grillgut bringt jeder und jede selbst mit – Getränke gibt es aus der Strandbar. Wenn dann noch der ein oder andere Salat mitgebracht und mit den übrigen Gästen geteilt wird, dann steht einem tollen „Grillevent“ nichts mehr entgegen.

Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns über einen schönen, entspannten Abend mit allen, die Lust haben zu kommen.

**Strandbarabend am Freitag, den 08. Juni um 19 Uhr.** Herzliche Einladung dazu!

## Familienfreizeit 3.0

Im vergangenen Jahr war sie wieder ein voller Erfolg: Die Familienfreizeit unserer Gemeinde auf der Ronneburg. Deshalb wollen wir auch dieses Jahr wieder ein gemeinsames Wochenende anbieten: Es soll vom **14.-16.10.** wieder auf der **Ronneburg** stattfinden.

Wer gerne mitmöchte, melde sich bitte bis 31.07. im Gemeindebüro (06107/4183) an.

## Wanted: Kirchencafé sucht Unterstützung!

Es gibt es seit dem Jahr 2000 – das sonntägliche Café nach dem Gottesdienst. Nur in den harten Coronazeiten hat es pausieren müssen – und leider auch einen Teil seines Teams verloren.

Nun haben wir wieder gestartet, aber leider fehlen uns helfende Hände. Deshalb: wenn Sie alle vier bis sechs Wochen nach dem Gottesdienst einmal Zeit haben, Kaffee und Tee zu kochen und die Tassen auf den Tisch zu stellen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

# **Herzliche Einladung**

**Im Rahmen unserer  
Jubiläumsveranstaltungen zu 50 Jahre  
Friedensgemeinde laden wir herzlich ein  
zu:**

**„Tief im Westen, wo die Sonne versinkt“**

einem Cabaret über die Geschichte der Friedensgemeinde in sieben Bildern und einem Blick in die Zukunft, unterbrochen von Darbietungen des „Chor an der Friedensgemeinde“

**Wann: Freitag, der 16. September 2022 um 19.00 Uhr  
und  
Sonntag, den 18. September 2022 um 15 Uhr**

**Wo: im Gemeindezentrum der Friedensgemeinde, Brandenburger  
Weg 7**

Der Eintritt ist frei

Natürlich gibt es in der Pause die Möglichkeit, sich mit kalten Getränken (Freitagabend) oder auch Kaffee, Tee und Kuchen (Sonntagnachmittag) zu versorgen. Das Team des Fördervereins hält alles dafür an der Theke bereit.

Kommen Sie und feiern und lachen Sie mit uns über 50 Jahre Gemeindeleben in Kelsterbach-West...

# Wie wir glauben

## Der Bericht einer Konfirmandin aus der Konfizeit

Wir wissen alle wie viel in einem Jahr passieren kann. Oftmals können wir uns dann nur grob an die schnell vergangene Zeit erinnern. In diesem Bericht will ich Ihnen jedoch keinen vagen Überblick über unsere Konfirmandenzeit geben, sondern viel mehr an die kleinen Momente erinnern, die die Zeit so besonders machen. Wir Konfirmanden sind eine bunte Gruppe, die sich über das vergangene Jahr austauschte.

Ich weiß noch genau, als wir uns am zum ersten Konfirmandenunterricht getroffen haben-auf mich trafen Etienne, Hannah, Manuel, Emma, Greta, Niklas, Leonie und Mena. Es war ein sommerlich warmer Tag und ich lief zur Martinskirche. Als ich dort die Tür öffnete blickten mich erwartungsvolle Blicke an. Außer den anderen Jugendlichen, von denen ich die Meisten schon aus dem Kindergarten oder der Grundschule kannte, waren ebenfalls Herr Bundschuh, Frau Lita und unsere Konfibegleitung Hanna dabei.

Ich war seit meiner Kindergartenzeit nicht mehr im Gemeindehaus der St. Martinsgemeinde gewesen und nun bat sich mal wieder die Möglichkeit. Wir tingelten während unseres Jahres zwischen den drei evangelischen Gemeinden Kelsterbachs umher und lernten dabei die Gemeinden mit ihren Bräuchen und Angeboten besser kennen.

Unsere erste Konfifahrt ging dann nach Zell an der Mosel. Erhoben über dem Fluss lag die Marienburg auf der wir die nächsten drei Tage verbrachten. Besonders begeistert waren wir dabei von einem großen, hölzernen Brett, das sich als Gruppenwippe herausstellte. Man konnte darauf gemeinsam wippen oder sich in die Luft katapultieren, auf jeden Fall nutzten wir sie ausführlich in unseren Pausen. Außerdem genossen wir den abendlichen Talausblick auf die wenigen Lichter und konnten umso besser die Sterne betrachten. In unseren Pausen erkundeten wir die Umgebung und waren überzeugt davon den nächsten Supermarkt zu finden um Herrn Bundschuh ein bekanntes Shampoo einer deutschen Influencerin, bekannt unter dem Namen Bibis Beautypalace zu kaufen. Denn als wir „Wer bin ich?“ gespielt hatten, hatte der Pfarrer seine Persönlichkeit „Bibi“ nicht erkannt und wir wollten ihm unbedingt das Bilou-Shampoo zeigen. Auch als Winzerinnen und Winzer wurden wir



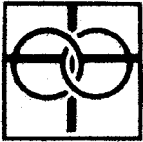
in unserem handgedrehten Film belichtet, der die Bibelgeschichte aus Matthäus 20,1-16 schilderte.

Zurück zuhause bildete sich eine Tradition, denn wenn wir uns in der Friedensgemeinde trafen, spielten wir gerne Basketball oder Fußball, woraufhin die Kinder des Kindergartens sich oft beteiligten. Dazu kamen wir eine halbe Stunde vor dem Konfiunterricht zusammen und powernten uns noch einmal aus.

Auch vor dem Jugendgottesdienst taten wir dies. zwei Wochen lang, hatten wir uns mit dem Thema „Mobbing und der Glaube“ auseinandergesetzt. Dabei war unser Engagement freiwillig. Wir wollten nämlich zeigen wie ein moderner Gottesdienst ansprechender für Jugendliche aufgebaut werden konnte. Also bauten wir Gruppenphasen ein, in denen die Besucher gemeinsam neue Standpunkte herausarbeiteten und die Gemeinde in Kontakt kam. Das Gespräch mit anderen Gläubigen zu suchen war eines unserer Zielthemen dabei.

Nach München ging es dann auf unserer zweiten Fahrt. Dort kamen wir in der Gemeinde unter, die in der Nähe eines berühmten Filmstudios lag. Dorthin machten wir uns nach einem Tag Planung auf. Die Bavaria Film Studios waren schnell zu erreichen und der Gedanke, dass neben uns gerade Joko & Klaas gedreht werden konnte, war absurd. „Frankfurter Bekenntnisse“ so hieß unser Film, in dem es um die Beziehung eines Bayern Fans zu einem Eintracht Fans ging. Dabei schlüpfen Hannah und Manuel in die Rolle des Paares, Rebecca und Greta spielten die Rolle der Freundinnen Hannahs, Niklas war mit Manuel befreundet und Bayernfan, Etienne vertrat Jesus, und ich, Stella, war die TV-Moderatorin. Mit seiner witzigen Art verwandelte unser Werk die Augen der Zuschauer unseres Vorstellungsgottesdienstes. In diesem trugen wir außerdem ein selbstverfasstes Glaubensbekenntnis vor, mit dem wir unseren ganz persönlichen Glauben bekannten. Noch eine Woche sollte es zu unserer Konfirmation, dem krönenden Abschluss, dauern.

Am 19.06 war es dann endlich soweit! Alle waren tierisch aufgeregt, doch die Freude war ebenso groß. Nach dem Gottesdienst mit Segnung und Abendmahl sind wir nun Christinnen und Christen. Ich freue mich, dass wir diesen Weg gemeinsam gegangen sind und weiter gehen werden



Sebastian und Eveline Eisen,  
geborene Janke  
in der St.Martinskirche

25.06.

## **Regelmäßige Veranstaltungen** (teilweise auch online – bitte Aushänge beachten!)

<b><u>Krabbelgottesdienstvorbereitung</u></b>	22.08., 17.00 Uhr
<b><u>Krabbelgottesdienst</u></b>	01.07. und 09.09., 16 Uhr
<b><u>Kindergottesdienstvorbereitung</u></b>	26.08., 18.00 Uhr
<b><u>Kindergottesdienst</u></b>	10.07. und 11.09., 10.30 Uhr
<b><u>Konfirmationsunterricht</u></b>	donnerstags
<b><u>Nachkonfigruppe</u></b> (14-20 Jahre)	1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr
<b><u>Junge Friedensgemeinde</u></b> (25-35 Jahre)	05.08.18 Uhr
<b><u>Chor an der Friedensgemeinde</u></b>	donnerstags, 19.30 Uhr
<b><u>Theatergruppe</u></b>	montags, 19.00 Uhr
<b><u>Thomasmessenvorbereitung</u></b>	25.08., 18 Uhr
<b><u>Strandbar</u></b>	Freitag, 08.07., 19.00 Uhr
<b><u>Evangelische Frauen</u></b>	1. und 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr
<b><u>Eine-Welt-Laden</u></b>	Erster und letzter Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst

11.09. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Bundschuh)

18.09. 10.30 Gottesdienst (Pfr. Bundschuh)

25.09. **18.00** Gottesdienst mit Abendmahl im Stil der Thomasmesse  
(Pfr. Bundschuh und Team)

## **Sommerkirche 2022**

### **„Gott und das Leid in der Welt“**

Zum Sommer in Kelsterbach gehört unter anderem auch die „Sommerkirche“: Drei Gottesdienste zu einem zusammengehörigen Themenkomplex, von drei Pfarrer\*innen in drei Gemeinden gestaltet. Es lohnt sich also, alle drei zu besuchen. In diesem Jahr haben wir uns ein schwieriges Thema in schwierigen Zeiten ausgewählt, nämlich „Gott und das Leid in der Welt“

So spricht Joachim Bundschuh in der Friedensgemeinde am 31. Juli über „Kann Krieg sinnvoll sein? Ein biblischer Befund“. (Achtung: dieser Gottesdienst findet als einziger von den dreien am Abend statt!)

Am 14. August denken wir in der Christuskirche nach über: „Warum töten Menschen – was sagt die Bibel?“.

Am 28. August stellt sich Helen Lee in der St. Martinsgemeinde der Frage: „Gibt es auch Leid ohne menschliche Verantwortung: Wer ist dann schuld nach Aussage der Bibel?“.

Bitte denken Sie daran: die Gottesdienste finden zu den jeweils in den Gemeinden üblichen Gottesdienstzeiten statt: 9.30 Uhr in der Christuskirche, 10.30 Uhr in der St. Martinskirche und am 31.07. um 18 Uhr in der Friedensgemeinde.

Sie sind herzlich eingeladen!

Nico Kopf

## **Friedensgebete gehen weiter**

Im Juli pausieren sie, aber ab dem **04.08.** gehen sie weiter: die Friedensgebete im Gemeindezentrum. Jeweils donnerstags um 19 Uhr treffen wir uns für eine halbe Stunde um für den Frieden zu beten – in der Ukraine aber auch überall sonst, wo gekämpft wird. Kommen Sie, tun sie mit uns das, was wir für den Frieden tun können: beten!

# Gottesdienste

Die Präsenzgottesdienste finden in der Regel im Gemeindezentrum statt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Aushänge und Veröffentlichungen in der Presse und auf unserer Homepage. Bei allen Präsenzgottesdiensten können Sie auch per Zoom dabei sein. Den entsprechenden Link finden Sie auf der Homepage [www.friedensgemeinde-kelsterbach.online](http://www.friedensgemeinde-kelsterbach.online)

**Freitag**

01.07. **16.00** Krabbelgottesdienst

03.07. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Saar)

10.07. 10.30 Gottesdienst (Lektorin Rondunuwu) und Kindergottesdienst

17.07. 10.30 Gottesdienst (Prädikantin Kügler-Schüssler)

24.07. 10.30 Gottesdienst (Pfr.i.R. Reike)

31.07. **18.00** gemeinsamer Gottesdienst der Evangelischen Gemeinden Kelsterbachs mit Abendmahl im Stil der Thomasmesse (Pfr. Bundschuh und Team)

07.08. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Bundschuh)

14.08. **9.30** gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Gemeinden Kelsterbachs in der Christuskirche (Pfr. Kopf)

21.08. 10.30 Gottesdienst (Lektor Assimadi)

28.08. 10.30 gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Gemeinden Kelsterbachs in der St.Martinsgemeinde (Pfrin. Lee)

04.09. **10.00** gemeinsamer Gottesdienst der evang. Gemeinden zur Kerb im Festzelt (Pfr. Bundschuh, Pfr. Kopf, Pfrin. Lee)

**weitere Gottesdienste finden Sie auf der Umseite**